



SVFA
Schweizerische Vereinigung
der Fischereiaufseher

ASGP
Association Suisse
des Gardes-pêche

ASGP
Associazione Svizzera
dei Guardiapesca

Jahresbericht 2021/2022

Das Berichtsjahr 2021/2022 war erneut durch ein Virus geprägt. Dieses hat sich aber etwas zurück gezogen, so dass wir uns wieder bei physischen Begegnungen austauschen konnten. Nicht zuletzt am letzten Kurs im Tessin. Zwar mit Maske aber trotzdem life. Das hat gutgetan!!!

Wie üblich hat die BPK ganze Arbeit geleistet. Sie hat den letzten Vorbereitungskurs für die Berufsprüfung organisiert und durchgeführt. Mit grossem Erfolg, wie die Rückmeldungen zeigten. Parallel dazu wurde mit grossem Aufwand die Berufsprüfung 2023 vorbereitet. Weil sie an die neue Prüfungsordnung angepasst, also von Grund auf neu erarbeitet werden muss, ist das eine sehr zeitintensive aber auch spannende Aufgabe. Und sie ist noch nicht abgeschlossen. Allen die bisher und künftig (z.B. als Experten) daran mitarbeiteten oder noch mitarbeiten werden ein ganz grosses Dankeschön!

Nach der Berufsprüfung 2023 wird nicht mehr die BPK sondern die Jagd- und Fischereivorsteherkonferenz (JFK) für die Ausbildungslehrgänge und die Aktualisierung des Leitfadens (Lernordner) zuständig sein, was die BPK etwas entlasten wird. Dafür hat die JFK eine Kommission gegründet, bei der die SVFA je eine Vertretung aus BPK und Vorstand stellt und so die Kompatibilität von Ausbildung und Leitfaden mit der Prüfungsordnung und der Prüfung sicherstellt. Danke allen, die bereit sind, in der neuen Kommission der JFK mitzuarbeiten.

Die EFK wurde etwas ausgebremst. Sie hat sich aber aufgerappelt und neu formiert. Ziel bleibt die Organisation eines Instruktorenkurses in Französisch und Deutsch und die Erarbeitung eines Ausbildungslehrganges für Anoden- resp. Fangpolführer. Die Ausarbeitung eines SaNa-E für Anoden- resp. Fangpolführer hat die JFK übernommen. Selbstverständlich spricht sie sich mit der SVFA ab. Wir werden von der EFK also sicher hören – lasst euch überraschen.

Der Vorstand hat intensiv an der neuen Homepage gearbeitet und kann sie hoffentlich an der GV vorstellen. Zudem konnte er vom BAFU den Auftrag erhalten, die bereits jetzt regelmässig durchgeführten Weiterbildungskurse für Fischereiaufseher, eines unserer Kerngeschäfte, jährlich und nicht mehr alternierend mit dem BAFU zu organisieren. Dafür bekommt die SVFA die finanziellen Möglichkeiten sich bei der Kursorganisation unterstützen zu lassen oder etwa einen Profiübersetzer anzustellen. Wie bisher organisiert der Vorstand die jährliche GV und hat bei der Organisation des Weiterbildungskurses, 2022 im Appenzellerland, mitgeholfen. Vielen Dank den Vorstandskollegen und dem Organisationsteam der beiden Appenzell.

Weiterer Dank gilt den Vertretungen in den verschiedenen Lenkungsgruppen und Arbeitsgruppen wie der Koordinationsstelle Flusskrebse Schweiz (KFKS), der Fischereiberatungsstelle (FIBER) und der Jagd- und Fischereiverwalter-Konferenz (JFK). Gemeinsam mit dem Vorstand konnten wir 2021 die Klausur, wie bereits für 2020 geplant, im Kt. Glarus durchführen. Vielen Dank dem Organisator! Neben der ausgiebigen Klausursitzung durften wir die Glarner Schabzigerfabrik besuchen – eindrücklich, aber definitiv nicht jedermanns Geschmack ;-)

Und jetzt einmal mehr **herzlichen Dank** an alle, welche die SVFA und ihre Anliegen unterstützen!

Schwyz, im Juli 2022

Kuno v. Wattenwyl